



**Zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung benötigen wir folgende Unterlagen:**

- (1) Antrag auf der Homepage „Antrag Eigenerzeugungsanlage / E-Ladesäule“
- (2) VDE-AR-N-4105-E.1: „Antragstellung“
- (3) Amtlicher Lageplan des Gebäudes, in dem die Anlage errichtet wird. Mit Markierung und Benennung des Gebäudes (z.B. Nebengebäude Maschinenhalle)
- (4) Auswahl Messkonzept (siehe Infoblatt Messkonzepte)
- (5) VDE-AR-N-4105-E.2: „Datenblatt für Erzeugungsanlagen“
- (6) VDE-AR-N-4105-E.3: „Datenblatt für Speicher“ (falls Speicher vorhanden)
- (7) Herstellerdatenblatt für die Module
- (8) Herstellerdatenblatt für die Wechselrichter
- (9) VDE-AR-N-4105-E.4: „Einheitenzertifikat“ oder Konformitätserklärung Wechselrichter
- (10) VDE-AR-N-4105-E.5: „Prüfbericht Netzurückwirkung für Erzeugungseinheiten mit einem Eingangsstrom > 75 A“
- (11) VDE-AR-N-4105-E.6: „Zertifikat für den Netz- und Anlagenschutz“
- (12) VDE-AR-N-4105-E.7: „Anforderungen an den Prüfbericht zum Na-Schutz“ (nur, falls Summe aller vorhandenen und geplanten Erzeugungsanlagen > 30 kWp)
- (13) Herstellerdatenblatt des zentralen NA-Schutzes (nur, falls Summe aller vorhandenen und geplanten Erzeugungsanlagen > 30 kWp)

**Hinweis:** Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen werden wir uns zwecks weiterer Bearbeitung bei Ihnen melden und mitteilen, welche zusätzlichen Unterlagen gegebenenfalls für den weiteren Prozess erforderlich sind. Diese sind vor der geplanten Inbetriebsetzung einzureichen.

Bitte beachten Sie, dass die anzumeldenden Anlagen erst nach Prüfung und Freigabe an das Verteilnetz der SVS angeschlossen werden dürfen.